

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
VI/63-1/3-T. 1002

Verantwortliche/r:
Bauaufsichtsamt

Vorlagennummer:
63/084/2010

Tag des offenen Denkmals 2010 in Erlangen; Tages-Motto: "Kultur in Bewegung - Reisen, Handel und Verkehr"

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	17.08.2010	öffentlich	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Unter dem bundesweiten Motto „Kultur in Bewegung – Reisen, Handel und Verkehr“, herausgegeben von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, gibt es am Sonntag, 12. September 2010, wieder viele Einblicke in die Vergangenheit der Stadt Erlangen.

Unter Federführung der Unteren Denkmalschutzbehörde im Bauaufsichtsamt zeichnen das Stadtmuseum, der Heimat- und Geschichtsverein, der Freundeskreis der Erlanger Altstadt und das Ortskuratorium Deutsche Stiftung Denkmalschutz für das Tages-Programm verantwortlich. Unterstützt wird die Veranstaltung vom Erlanger Tourismus- und Marketing-Verein e.V. mit seinen Stadtführern und Stadtführerinnen.

Die Eröffnungsveranstaltung findet um 11.00 Uhr im Stadtmuseum statt. Nach musikalisch umrahmten Grußworten und einem Werkstattbericht zum Thema "Die Bedeutung des Denkmalschutzes für Stadtgestalt und Stadtidentität: Das Beispiel Erlangen" des Instituts für Geographie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg schließt sich ein geselliger Stehempfang an. Die Eröffnung ist Auftakt für ein vielfältiges Tagesprogramm am Sonntagnachmittag mit Führungen, Vorträgen und „Entdeckungsreisen“.

Neben einer kleinen Ausstellung mit Vorher- Nachher- Fotos und der Vorführung historischer Filme werden zum Ludwig-Donau-Main-Kanal und zur Ludwigs-Süd-Nord-Bahn auch Führungen u.a. zum ältesten Tunnel Bayerns und zum Kanaldenkmal angeboten.

Neben dem Schwerpunkt der Erlanger Verkehrsgeschichte werden auch wieder der Denkmalschutz und die Denkmalpflege an ausgewählten aktuellen Objekten gezeigt. Unter anderem werden die Sanierungsgeschichte der Orangerie und die Restaurierung des ehemaligen Examinatorenhauses in der Harfenstraße 13 vorgestellt, wie auch Einblicke in den barocken Innenhof des Anwesens Neue Straße 35 und in das ehemalige Feuerwehrgerätehaus in der Westlichen Stadtmauerstraße 19 gewährt.

Das ausführliche Programm wird im August veröffentlicht. Wie gewohnt wird in der Presse informiert und eine mit Texten und Bildern ausgestattete Begleitbroschüre steht in der Woche vor der Veranstaltung kostenlos zur Verfügung.

Dankenswerter Weise hat sich die Sparkasse Erlangen bereit erklärt, den Tag des offenen Denkmals in Erlangen finanziell zu unterstützen.

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
IV. Zum Vorgang